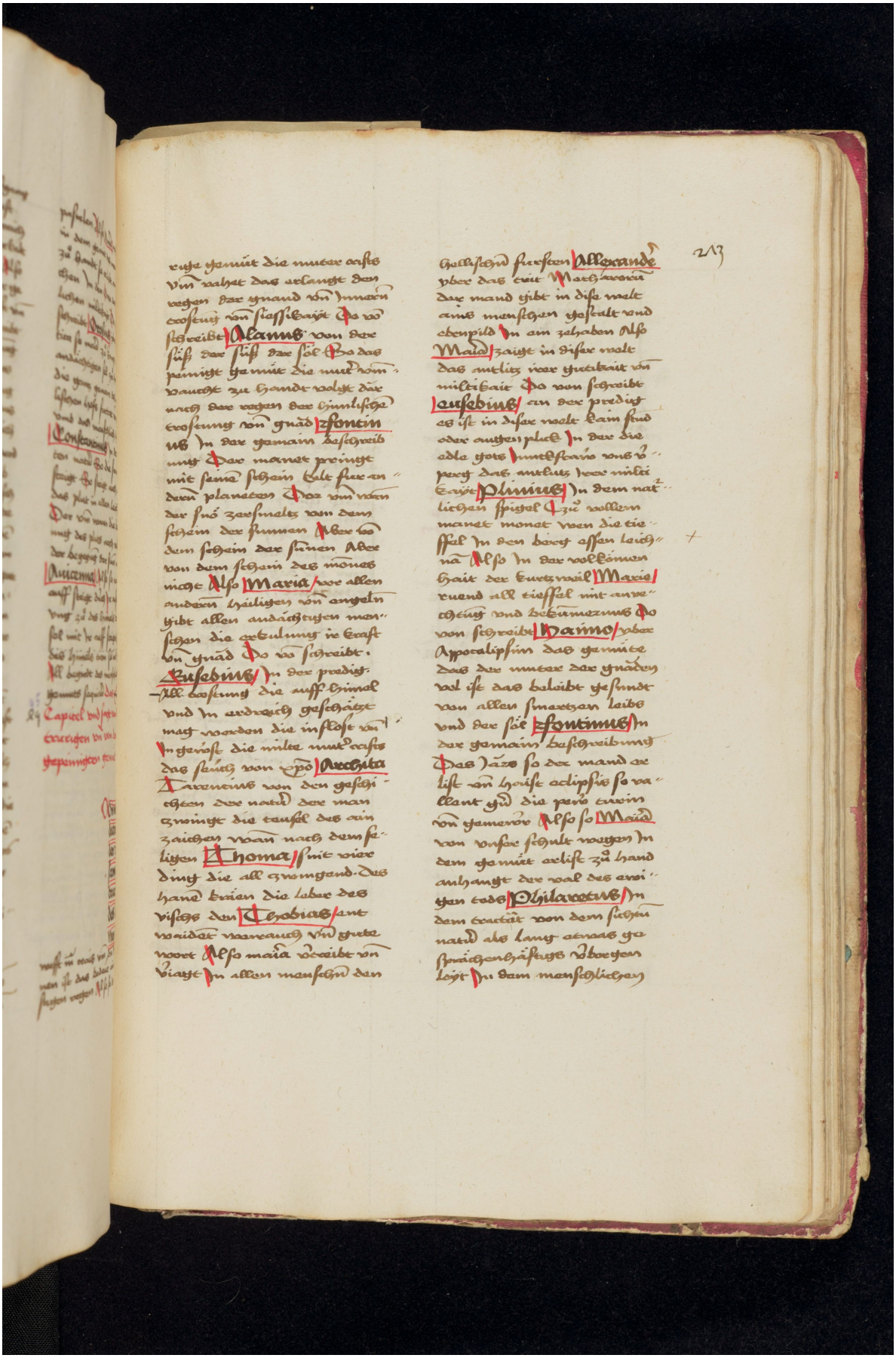
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35279
Copyright: Innsbruck, Prämonstratenser-Chorherrenstift Wilten



273

euch gemüt die mutter erfts
vnd valhet das erlangt den
vegen der gnaud vnd mutern
cosenung von siaffbaigt Do wo
schreibt Alanus von der
süss der süss der söl Do das
pemigt gemüt die mut hom
vaucht zu handt volgt dar
nach der vegen der himlische
cosenung von gnad Zfontin
us In der gemain beschreib
ung Der manet preingt
mit sein schain kalt fuer an
dern planeten Der vnd vnen
der sno zarsmelts von dem
schain der sunnen Aber wo
dem schain der sunnen Aber
von dem schain des mones
nicht Also Maria vor allen
andern hailigen von engeln
gibt allen andächtigen men
schen die artulung ir kraft
von gnad Do wo schreibt.
Eusebius In der predig
All cosenung die auff himel
vnd in ardreich geschaizt
mag werden die in stoss vn
In geriost die mitler mutter
das senftig von gnad Archeta
Tarcenius von den geschi
chten der natur der man
zeuncht die taufel das ain
zaichen voan nach dem se
ligen Thoma sint viere
ding die all zuomgand. Das
hand traien die lober des
visios den Tobias sant
waider warauch vnd gute
wort Also maia vorcibt vn
viagt In allen menschen den

hellischen fursten Alexande
ber das eut Mathaeum
der mand gibt in dise welt
ains menschen gestalt vnd
ebenpild In am zehaben Also
Maia zaigt in diser welt
das mutlitz ieer gutbrait vn
miltbrait Do von schreibt
Eusebius an der predig
es ist in dise welt kain fud
oder augen plick In der die
edle gots mutterfraw vns v
perg das mutlitz ieer milti
Eusebius Plinius In dem nat
lichen spigel Zu wollem
manet monet voan die tie
ffil In den berg offen leich
na Also In der volkomen
hait der Eurtzweil Maria
ruend all tieffel mit anve
chtung vnd betumezung Do
von schreibt Marino aber
Apocalipsim das gemüte
das der mutter der gnaden
val ist das beleibt gesundt
von allen smaetzen leibs
vnd der sel Zfontinus In
der gemain beschreibung
Das zaze so der mand er
list vn heisst eclipsis so va
llant gut die pers ewin
von gemeiner Also so Maia
von unsre schult wegen In
dem gemüt erlist zu hand
anhangt der val des ewi
gen tods Philaretus In
dem tractat von dem sichen
natur als lang etwas ge
sprächenhäfftig vberegen
leigt In dem menschlichen